

Aufgaben und Ziele des Landesverbandes Theater in Schulen, Rheinland Pfalz

Der LV.TS RLP ist der Fachverband der Theaterlehrerinnen und Theaterlehrer an den Schulen von Rheinland-Pfalz. Seine Aufgaben und Ziele sind:

Der Landesverband Theater in Schulen, Rheinland Pfalz e.V. ist der Fachverband aller Lehrerinnen und Lehrer an den Schulen des Landes Rheinland-Pfalz, die sich für eine Stärkung der ästhetischen Bildung, insbesondere des Faches Darstellendes Spiel in allen Altersstufen und des Theaterspielens in jeglicher Form, also auch als Theater-Arbeitsgemeinschaften oder als Methode in anderen Unterrichtsfächern, einsetzen. So hat der LV.TS in der Vergangenheit maßgeblich dazu beigetragen, dass das Fach Darstellendes Spiel seit 1995 im Wahlpflichtbereich der Regional- und Gesamtschulen fest verankert ist und seit 2004 auch als eigenständiges drittes künstlerisch-ästhetisches Fach in der gymnasialen Oberstufe angeboten wird.

Der LV.TS setzt sich, um eine hohe Qualität des Unterrichts im Fachbereich Darstellendes Spiel zu garantieren, dafür ein universitäre theaterpädagogische Ausbildung für Lehrkräfte (berufsvorbereitend und berufsbegleitend) in geeigneter Form zu etablieren, eine qualifizierte Fort- und Weiterbildung zu sichern und die vorhandenen Lehrpläne sowie Handreichungen zum Darstellenden Spiel fort zu schreiben. Bereits in den vergangenen Jahren hat der LV.TS den Sach- und Fachverstand ihrer Mitglieder in entscheidendem Maße einbringen können, um an der Fort- und Weiterbildung mit zu wirken und durch die Mitarbeit an den Lehrplänen und einschlägigen Handreichungen die theoretischen und praktischen Grundlagen für die Theaterarbeit an den Schulen des Landes zu schaffen.

Der LV.TS veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Bildungsministerium jährlich das Landesschultheatertreffen, das Spielgruppen aller Altersgruppen und Schularten Gelegenheit gibt, sich ihre Produktionen vorzustellen, sich in Fachgesprächen auszutauschen und in Workshops neue theatrale Ansätze und Methoden kennen zu lernen.

Der LV.TS wählt aus den vorliegenden Bewerbungen die Spielgruppe aus, die das Land Rheinland-Pfalz beim jährlich stattfindenden bundesweiten Schultheatertreffen „Schultheater der Länder“ mit ihrer Produktion vertritt.

Der LV.TS veranstaltet selbst Fortbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte und Spielgruppen. Darüber hinaus vermittelt sie in Zusammenarbeit mit der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur entsprechend den vorhandenen finanziellen Mitteln Schulen für einen oder mehrere Tage theaterpädagogische Fachkräfte, um ihren Spielgruppen neue Impulse für ihre Theaterarbeit zu ermöglichen (Aktion „Künstler in die Schulen“)

Der LV.TS unterhält über das Land verteilt mehrere Technik-Pools, aus denen Schulen sich gegen eine geringe Gebühr technisches Gerät (Licht-, Tonlage u.a.) entleihen können.

Der LV.TS berät nach ihren Möglichkeiten Lehrkräfte und Spielgruppen in allen organisatorischen, rechtlichen und künstlerischen Fragen, die das Fach Darstellendes Spiel und die gesamte Theaterarbeit an der Schule betreffen.

Der LV.TS strebt eine möglichst weitgehende Vernetzung aller am Theaterspiel in der Schule interessierten Menschen in Rheinland-Pfalz an, um gegenseitige Stärkung und Unterstützung, Austausch von Ideen und Material und somit Anregungen auf allen Gebieten theatraler Arbeit in der Schule zu ermöglichen

Der LV.TS arbeitet landes- und bundesweit in zahlreichen Gremien mit, die sich die Förderung der ästhetischen Bildung, insbesondere des Theaterspiels in der Schule, zum Ziel

gesetzt haben. Sie gehört als Landesverband dem als Dachorganisation dienenden „Bundesverband Darstellendes Spiel“ an und arbeitet mit diesem eng zusammen. Der LV.TS pflegt Kontakte zu den Theatern, theaterpädagogischen Einrichtungen sowie den einschlägigen Universitätsinstituten.

Der LV.TS fungiert als Ansprechpartner und Interessenvertreter für alle Fachfragen des Darstellenden Spiels gegenüber dem Bildungsministerium, anderen Behörden, den Medien und der weiteren Öffentlichkeit.

Zusammenfassung:

- *Stärkung der ästhetischen Bildung an den Schulen des Landes , insbesondere des Faches Darstellendes Spiel und des Theaterspielens in jeglicher Form, also auch als Theater-Arbeitsgemeinschaft und als Methode in anderen Fächern*
- *Einrichtung eines universitären Studienganges (berufsvorbereitend und berufsbegleitend)*
- *Qualifizierte Fort- und Weiterbildung für die unterrichtenden Lehrkräfte*
- *Durchführung von regionalen und landesweiten Schultheatertreffen*
- *Entsendung der teilnehmenden Spielgruppe am bundesweiten Schultheatertreffen „Schultheater der Länder“*
- *Veranstaltung eigener Fortbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte und Spielgruppen*
- *Vermittlung von theaterpädagogischen Fachkräften und deren Finanzierung an interessierte Schulen*
- *Unterhaltung mehrerer Technik-Pools zur Ausleihe von technischem Gerät für das Theaterspiel an die Schulen des Landes*
- *Beratung von Spielleiterinnen/ Spielleitern und Spielgruppen*
- *Vernetzung der Lehrkräfte und Spielgruppen im Lande*
- *Mitarbeit in landes- und bundesweit agierenden Gremien, Zusammenarbeit mit Theatern, theaterpädagogischen Einrichtungen und Universitäten*
- *Ansprechpartner und Interessenvertreter für alle Fachfragen des Darstellenden Spiels gegenüber dem Bildungsministerium, anderen Behörden, den Medien und der weiteren Öffentlichkeit*